

New`s

Für 25 Jahre Tätigkeit in unserem Kindergarten wurde Frau Schönerstedt, durch die Presbyterin Monika Seintsch und Pfarrer Ralph Krieger im Erntedank-Familiengottesdienst geehrt.

Im Kindergarten wurde gefeiert mit Liedern der Kinder, Liedvorträgen der Kolleginnen und einer liebevollen Rede:

“Heute ist ein besonderer Tag, an so einem Tag bekommt man häufig Gratulationskarten.

Wenn ich an so eine Karte denke, fällt mir eine Situation mit meinem Vater ein. Mein Vater schreibt diese Karten für sein Leben gern. Er lässt sich immer etwas Neues einfallen. So bekam ich einmal eine Karte; und wie zu erwarten war, hatte er wieder einen schönen Spruch ausgewählt, aber der was es diesmal nicht, der diese Karte so besonders machte. Es war die Anrede.

Er schrieb nicht nur liebe Anja, sondern, - liebes Geburtstagskind -, - liebe Tochter -, - liebe Mutter meines Enkelkindes -, liebe Frau meines Schwiegersohnes.

Seit dem ich diese Karte bekam, überlegen wir uns immer wieder neue Anreden, die wir uns gegenseitig geben können.

Jedoch hatte diese Karte in uns auch etwas verändert, wir haben bemerkt, wie viele Persönlichkeiten in einer Person stecken können.

Als ich dann für Deinen besonderen Tag um ein paar Worte gebeten wurde, fiel mir die Kartensituation wieder ein und ich spielte in Gedanken einige Anreden für Dich durch.

- Liebe Frau Schönerstedt

Diese Anrede könnte jeder benutzen, ob privat oder beruflich. Die wollte ich nicht, sie war mir zu unpersönlich.

- Liebe Leitung des Protestantischen Kindergartens

Die hörte sich so nach Post für den Kindergarten an, die liest du jeden Tag, dann musst du sie nicht auch heute noch hören.

- Liebe Chefin

Wäre für den heutigen Tag passend, dies ist übrigens auch der Grund, warum ich hier nicht alleine stehe, denn Du bist die Chefin von uns allen. Und ich glaube, ich spreche im Namen aller Kolleginnen, wenn ich sage, dass wir dafür sehr dankbar sind. Doch diese Anrede wollte ich nicht auswählen, da die Bezeichnung Chefin nicht zu Dir passt. Sie drückt nicht Deine menschliche, liebevolle Art uns und den Kindern gegenüber aus.

- Liebe Kollegin

Würde mir gut gefallen, denn du verstehst es immer, uns als gleichberechtigte Partner zu sehen und uns auch dementsprechend zu behandeln. Die passende Anrede war es jedoch immer noch nicht.

- Liebe Mutter

Von Benedikt, Phil, Jannik, Tobias, Jason und Kerstin. Ja, das bist auch du. Mutter von 6 Kindern. Beachtlich und mutig in der heutigen Zeit. Aber so bist du, dein Herz hat für viele Platz. Sogar noch für 75 fremde Kinder.

Diese Anrede würde Dir sehr gut stehen, wenn da nicht das heutige Jubiläum wäre und sie somit leider nicht passend ist.

Nun hatte ich ja mehrere Anreden gefunden, aber immer noch nicht die Richtige. Wie sollte ich jemanden anreden, der Und nun möchte ich ein Lied von Uwe Lal zitieren:

- Du bist spitze, du bist genial, jemanden wie dich, den gibt es nicht noch mal. So wie du bist, hat Gott dich ausgedacht, er hat dich wirklich wunderbar gemacht. -

Ja, das bist du. Und dann fiel es mir plötzlich ganz leicht, die richtige Anrede für dich zu finden.

- Liebe Ulrike

Denn die ist es, die alle Persönlichkeiten vereint.

Liebe Ulrike, DANKE.

(Anja Heißler, Yvonne Becker, Gabi Wendel, Marlies Debs, Dagmar Schneider, Agnes Fast, Petra Reuther)"

Gottesdienst zu Erntedank

Der Gottesdienst wurde vom Kindergottesdienst durchgeführt. Es war ein wunderschön gestaltetes Musical zum Thema :”Wasser”. Frau Weinoldt- Truong mit ihren Kindern hat es geschafft ein ernsthaftes Thema, kindgerecht zu vermitteln und uns Erwachsenen ins Bewusstsein zu rufen wie kostbar unser Wasser ist. Zusammen mit dem Gemeindecindergarten sangen unsere Kinder zwei Lieder. Die empfundene Gemeinschaft zwischen den Kindergärten erlebten wir als sehr schön.

Erntedank im Kindergarten

In diesem Jahr gab es Gemüsesuppe Kunterbunt. Und sie schmeckte einfach himmlisch. Wer in der Küche mit dabei war, der wird jetzt schmunzeln. Vor dem Kochen und Zubereiten wurden Erfahrungen ausgetauscht. “ Was gehört in eine gute Gemüsesuppe und was nicht!” Dann wurde gearbeitet. Schälen, Schnippeln, Aushöhlen, Tische decken und zuletzt Schlemmen. Grund genug unserem Herrgott zu danken:” Denn für dich und für mich ist der Tisch gedeckt, guter Gott hab Dank, dass mir alles schmeckt! , denn für dich und für mich ist der Tisch gedeckt, guter Gott hab Dank, dass hier alles wächst.”

Agnes Fast scheidet zum 31. Oktober aus unserm Team aus.

Hier der Brief von Agnes an die Eltern.

Liebe Eltern,

Wie heißt es doch so schön in einem Lied:

“Time, to say Good Bey! ..” Auch für mich ist die Stunde des Abschieds gekommen.

Mein Lebensweg führt mich für 13 Monate über New York nach Chicago, wo ich eine Stelle als Au- pair bei einer Familie habe.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei ihnen für die gute Zusammenarbeit und für die drei schönen Jahre, die ich hier in Weisenheim arbeiten durfte.

Ich habe die Kinder alle sehr ins Herz geschlossen und der Abschied von den Kleinen, aber auch von Ihnen und vor allem von meinen lieben Kolleginnen wird mir sehr schwer fallen.

Aber: “ jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...”, so Herman Hesse. Und auf diesen Anfang darf ich mich freuen.

Ihre Agnes Fast

Die Stelle von Frau Fast wird sobald als möglich wieder besetzt.

Stellenausschreibung

Wir suchen eine/n Erzieher/in für Vollzeit, die gerne mit den jüngsten Kindern arbeitet, Essens- und Mittagsdienste übernimmt, Konfliktbewältigung beherrscht, Sprache als wichtiges Ausdrucksmittel einsetzt und überhaupt gerne kreativ tätig arbeitet.

Bewerben können sich Fachkräfte die einer anerkannten Kirche angehören.

Bewerbungen können an das Pfarramt Pfarrer Ralph Krieger, Westring 25, 67256 Weisenheim am Sand, oder direkt an den Kindergarten Pfarrgasse 25, Frau Ulrike Schönerstedt gerichtet werden.

Termine

23.10.06 **Montag** 20.00 Uhr Elternbeiratswahl

27.10.06 **Freitag** Fotograf

30.10.06 und 31.10.06 **Montag und Dienstag** Schließungstage